



# Curt Langenbeck

ausgezeichnet mit dem  
**Immermann-Literaturpreis 1939**

Die „Frankfurter Zeitung“ vom 10. Juli 1939 meldet:

„Der Beirat des Immermann-Literaturpreises der Stadt Düsseldorf hat vorgeschlagen, in diesem Jahr den Dramatiker Curt Langenbeck zum Preisträger zu machen. Der Oberbürgermeister ist diesem Vorschlag gefolgt und hat den Preis dem Münchener Chefdramaturgen Curt Langenbeck zuerkannt, und zwar ausdrücklich für die Dramen »Heinrich VI.« und »Der Hochverräter.«“

**Heinrich VI.**

Deutsche Tragödie  
Geheftet RM 2.20. Gebunden RM 3.-

**Der Hochverräter**

Tragisches Schauspiel  
Steif geheftet RM 1.80

**Alexander**

Tragödie  
Geheftet RM 3.-. In Leinen RM 3.80

**Der getreue Johannes**

„Die Kleine Bücherei“, Nr. 73  
Gebunden 80 Pfg.

„Der Hochverräter“ ist in der letzten Spielzeit als eines der meistaufgeführten Stücke über mehr als 40 deutsche Bühnen gegangen. Und Curt Langenbecks Dramen gehören in die Reihe jener dramatischen Dichtung, die man sich nicht allein auf der Bühne ansieht, sondern die man liest.

**Nehmen Sie daher diese Ehrung des Dichters zum  
Anlaß, eindringlich auf sein Schaffen hinzuweisen!**



VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN